

Dorfbürgerverein Sandelermöns und Umgebung e. V.

*Sandelermöns – Grappermöns – Sandel – Sandelerburg
Dreihäuser – Sandelerhorsten – Heidacker – Streitfeld*

Einladung

zur

Radtour

Sonntag, 06.09.09

- | | |
|--------------|--|
| 9.30 Uhr | Treffen beim Vereenshuus |
| 10.00 Uhr | Abfahrt nach Wiefels Besichtigung, Informationen über das DGH Wiefels, Pause |
| anschließend | weiter nach Tettens Station bei Kalli Reiners Mittag-Essen |
| danach | Weiterfahrt Zwischenstation im Wurtendorf Ziallerns, Pause |
| und | als letztes Ziel wollen wir uns das Vereinsheim in Berdum anschauen. |
| Feierabend | im Vereinsheim beim Bier und Bratwurst |

Wir bitten um kurze Anmeldung:

Sandel: Reinhard Graaf, 04461 - 5387, *Grappermöns:* Anneliese Eckstein, 04468 - 1311

Heidacker: Berthold Tjardes, 04468 - 1482, *Sandelerhorsten, Sandelerburg:* Alfred Hinrichs,
04468 - 437, *Sandelermöns, Dreihäuser, Streitfeld:* Udo Albers, 04468 - 1327

Pressebericht:

Überschrift: Dorfbürgerverein auf Informationstour

Sandelermöns. Der Dorfbürgerverein Sandelermöns und Umgebung hat am vergangenen Sonntag kräftig in die Pedale getreten. Auf einer Radtour hat man das Schöne mit dem Nützlichem verbunden und für die eigene Sache allerhand Informationen eingeholt. So war die erste Station das Dorfgemeinschaftshaus in Wiefels. Hier begrüßten die Chefs, Arthur Janssen und Wolfram Sandmeier der Wiefelser Dorfgemeinschaft die Mönser. Nach Besichtigung des Hauses ließ man sich das Nutzungskonzept, den Betriebsablauf und vieles weiteres erklären. Nach einem regen Informations- und Gedankenaustausch, in dem auch die Wiefelser ihre Nöte jetzt aktuell mit der geplanten Biogasanlage kund taten, zeigte man sich von dieser Einrichtung und dessen Betrieb sehr beeindruckt. Mit diesen Anregungen im Gepäck ging es weiter nach Tettens wo man zu Mittag bei Karl Reiners gastierte und auch seine Gemälde in Augenschein nahm. Gut Gestärkt ging es über das Wurtendorf Ziallens weiter nach Berdum. Hier hat man sich das Vereinsheim des Bosselvereines „Driest Weg“ angesehen. Der 1. Vorsitzende der Berdumer Boßler, Manfred Hartung erläuterte auch hier sehr ausführlich die Entstehungsgeschichte und den Betrieb rund um diese Einrichtung. Mit reichlich gesammelten Erkenntnissen trat man dann die Rückreise an, wo man dann im gemütlichen Beisammensein im Sandelermönser Vereenshuus den Tag nochmals Revue passieren ließ.

Udo Albers

Dorfbürgerverein auf Informationstour

Mönser schauten bei Nachbarn vorbei

SANDELMÖNS – Der Dorfbürgerverein Sandelermöns und Umgebung hat vor kurzem kräftig in die Pedale getreten. Auf einer Radtour hat man das Schöne mit dem Nützlichem verbunden und für die eigene Sache allerhand Informationen eingeholt.

So war die erste Station das Dorfgemeinschaftshaus in Wiefels. Hier begrüßten die Chefs der Dorfgemeinschaft, Arthur Janssen und Wolfram Sandmeier, die Mönser. Nach der Besichtigung des Hauses ließ man sich das Nutzungskonzept, den Betriebsablauf und vieles weiteres erklären.

Nach einem regen Informations- und Gedankenaustausch, in dem auch die Wiefelser ihre Nöte jetzt aktuell mit der geplanten Biogasanlage kund taten, zeigte man sich von dieser Einrichtung und dessen Betrieb sehr beein-

druckt. Mit diesen Anregungen im Gepäck ging es weiter nach Tettens, wo man mittags bei Karl Reiners zu Gast war und auch seine Gemälde in Augenschein nahm.

Gut Gestärkt ging es über das Wurtendorf Ziallerns weiter nach Berdum. Hier hat man sich das Vereinsheim des Boßelvereines „DriestWeg“ angesehen. Der 1. Vorsitzende der Berdumer Boßler, Manfred Hartung, erläuterte auch hier sehr ausführlich die Entstehungsgeschichte und den Betrieb rund um diese Einrichtung.

Mit reichlich gesammelten Erkenntnissen trat man dann die Rückreise an, um anschließend im gemütlichen Beisammensein im Sandelermönser Vereenshuus den Tag nochmals Revue passieren zu lassen.